

Für die Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements !

Hamburg, 12. März 2025

Die neuen Parlamente – der Deutsche Bundestag und die Hamburger Bürgerschaft – sind gewählt und werden demnächst ihre Arbeit aufnehmen. Der Verein „Bürger helfen Bürgern e.V. Hamburg“ nimmt dies zum Anlass, seine Erwartungen an die neuen Parlamente zu richten.

Zur Bundestagswahl 2025 haben die im Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ zusammengeschlossenen Verbände und Vereine sich mit einem Brief an die Parteien gewendet und Fragen zur Stellung der Parteien mit Blick auf die Stärkung der Zivilgesellschaft gestellt. In dem Brief heißt es unter anderem: „Im Bundesprogramm Menschen stärken Menschen werden seit 2016, gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Menschen aus unterschiedlichen Lebenssituationen durch Pat*innenschaften und soziales Mentoring zusammengebracht, um sich auf Augenhöhe zu begegnen und zu stärken, wie zum Beispiel Menschen, die nach Deutschland geflohen sind oder benachteiligte Kinder und Jugendliche. Mit Tausenden von freiwillig Engagierten sind von den beteiligten Trägerorganisationen an rund 900 lokalen Standorten bis heute über 240.000 solcher Verbindungen geschaffen worden... Es ist uns im Interesse aller engagierten Menschen ein dringendes Anliegen, diese erfolgreiche Pat*innenschaftsarbeit bei der anstehenden Bundestagswahl berücksichtigt zu wissen. Daher appellieren wir an Sie, sich eindeutig für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Engagements zugunsten unseres Gemeinwesens in Deutschland einzusetzen, z.B. für Mentoring und andere Patenschaften“

Im Sinne des Bundesprogrammes „Menschen stärken Menschen“ erwartet „Bürger helfen Bürgern e.V. Hamburg“ von den neu gewählten Abgeordneten:

- * sich für den Erhalt und die Ausweitung des Mentoring-Engagements und der Patenschaftsarbeit einzusetzen, denn Chancenpatenschaften schaffen gegenseitiges Verständnis und Vertrauen, erleichtern Zugänge zu Bildung und Arbeit und stärken soziale Teilhabe und Chancengleichheit und damit den demokratischen Zusammenhalt unserer Gesellschaft;
- * das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ nachhaltig abzusichern und angemessen zu fördern;
- * Bürgerschaftliches Engagement zu fördern, um gesellschaftliche Herausforderungen wie Rassismus, Einsamkeit, Bildungsgerechtigkeit und Arbeitskräftemangel zu bewältigen;
- * die vielfältigen Träger von Chancenpatenschaften zu unterstützen und bürokratiemäßig an der Umsetzung zu beteiligen.

Die freiwillige Verantwortungsübernahme und das ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger ist gelebte Demokratie und unabdingbar für den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Bundesrepublik in einer Zeit großer Herausforderungen.

Bernd P. Holst & Team Bürger helfen Bürgern e.V. Hamburg

Die Trägerorganisationen im Bundesprogramm Menschen stärken Menschen

